

29. März 2001

Tagwache mit Bio-Müsli

Seebenstein: Heeressportler mit Bio-Produkten „gedopt“

„Biokost statt Nährstoffpräparate für die Heeressportler“ heißt es seit April 2000 im Heeresausbildungszentrum Seebenstein. Bereits ein Drittel der Lebensmittel für Heeresangehörige und Leistungssportler kommt in Seebenstein frisch von Biobauern aus der Region.

Gestern erläuterten Trainer, Sportwissenschaftler, Köche und Vertreter der „umweltberatung“ Niederösterreich in Seebenstein die Vorteile von Bio-Kost aus medizinischer und ernährungsphysiologischer Sicht. Die Kaserne, eingebunden in das Projekt „Bioregion NÖ-Süd“, will den Anteil biologischer Lebensmittel weiter erhöhen und damit den Weg des legalen „Dopings“ weitergehen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at